

RS OGH 1988/2/10 9ObA201/87

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 10.02.1988

Norm

ABGB §26

AngG §27 Z1 E1a

AngG §27 Z1 E1c

Rechtssatz

Berücksichtigung des (zustimmenden) Verhaltens eines mit Arbeitgeberaufgaben betrauten Angestellten (Verkaufsdirektor einer Geschirrvertriebsfirma) bei der Beurteilung des an sich als Untreue im Dienst (fingierte Aufträge) zu qualifizierenden Verhaltens eines Vertreters.

Entscheidungstexte

- 9 ObA 201/87
Entscheidungstext OGH 10.02.1988 9 ObA 201/87
ZAS 1989,195 (Jabornegg)

Schlagworte

SW: Entlassungsgrund, wichtiger Grund, vorzeitige Auflösung, Treuepflicht, Ende, Beendigung, Dienstverhältnis, Arbeitsverhältnis, Zustimmung, Einverständnis, Vorgesetzter, Vortäuschung, Täuschung, Auftrag, juristische Person, Vertrauensverwirkung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0009162

Dokumentnummer

JJR_19880210_OGH0002_009OBA00201_8700000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at